

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **42 (1955)**

Heft 12: **Irland, Holland und die Schweiz ; Schulpraktisches ; VKLS**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß
die Spezialfabrik

Hunziker Söhne, Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich be-
raten.

FÜR GEMÜTLICHE ANLÄSSE

A. L. Gaßmann, gemischte Chöre

Neu: An eine 20jährige (für Ständchen) /
Dörfli am See / Sympathielied / Chatze-
streckerlied / Glücklich si / Alpepracht.

Immer wieder gefragt: Alpsegen / Ro-
senlied / Suuserlied / Gugguh / Im Bluest /
Tanzreigen / Nume nid gsprängt.

In vielen Auflagen: Dängelied / Eusi
liebe Bärge / Schütt es bitzeli / Schrieb de
gli / Schwyzerschlag / Entl. Schnittertanz.

Besinnlich: Zur Tonpsychologie des
Schweizer Volksliedes. Buchausgabe Fr.
5.80. Einzigartig.

Lieder erfolgssicher, gerne zur Ansicht.

WILLI, MUSIKVERLAG, CHAM

hier lebendig und frisch von zwei Mädchen, einem Knaben und vielen Ponies, daß man nicht recht weiß, ob man sich über die liebe Art und die Jugendfrische der Kinder oder über die Kenntnisse der Verfasserin in Fragen der Poniezucht mehr freuen soll. Die geschilderten Verhältnisse raten allerdings, die Bücher mehr Kindern aus hablicheren Kreisen als armen Kindern in die Hand zu geben. Aber alles ist so frisch und packend und gesund, daß man sich darüber nur freuen kann. Kinder, vor allem Mädchen vom zehnten Lebensjahre an, kommen als Leser in Frage. *F. B. L.*

Akademische Berufsberatung

Schul- und Studienberatung

Neigungs- und Eignungsuntersuchungen
Beratung bei Lernschwierigkeiten,
Arbeitsstörungen, Umschulungen
Stellenvermittlung
Laufbahnberatung

Psychologische Gutachten
Offertenauswahl
Konkurrenzauslese

Dr. phil. Hugo Wyß, Luzern

Pilatusstraße 41 Telefon (041) 2 57 71

Freudigeres Schaffen durch



Lieferant der Lehrerpulte und Schultische

Robert Zemp & Co. AG. Emmenbrücke

Möbelfabrik Tel. 041 5 35 41

HOLZ- und BLECH-BLASINSTRUMENTE BLOCKFLÖTEN

in erstklassiger Qualität und Ausführung.
Dem Reparaturdienst widme ich als Instru-
mentenbauer mit 30jähriger Erfahrung meine
besondere Aufmerksamkeit.

ANTON PINI, HEERBRUGG SG

Blasinstrumentenbau Tel. (071) 7 23 68

Das Internationale Knabeninstitut
Montana Zugerberg sucht einen

DEUTSCHLEHRER

mit sofortigem Eintritt oder auf spätestens 1. November 1955. Der Lehrauftrag umfaßt den Unterricht der deutschen Sprache in der italienischen Abteilung des Instituts (Gymnasium und Handelsschule). Kenntnis der italienischen Sprache ist Bedingung.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Photo, Zeugnisabschriften und Angabe des Gehaltsanspruches (bei freier Station) sind der Direktion des Instituts einzureichen.

EINWOHNERGEMEINDE CHAM

Offene Lehrstelle

Infolge Demission ist an der Mädchen-Sekundarschule in Cham die Stelle einer

LEHRERIN

neu zu besetzen. Besoldung Fr. 6500.- bis Fr. 7700.- (evtl. Fr. 7150.- bis Fr. 8350.-) zuzüglich 30% Teuerungszulage und Pensionskasse. Stellenantritt 5. Januar 1956.

Anmeldungen sind bis spätestens am 22. Oktober 1955, unter Beilage von Zeugnissen und Ausweisen über die bisherige Tätigkeit, an das Schulratspräsidium Cham zu richten.

Cham, den 3. Oktober 1955.

Die Schulkommission.

PRIMAR SCHULE ALLSCHWIL

Auf Beginn des Schuljahres 1956/57 (16. April 1956) sind infolge **Errichtung neuer Schulklassen** die Stellen von

4 Primarlehrern oder Lehrerinnen

an der Unterstufe (1. und 2. Schuljahr) und an der Mittelstufe (3.-5. Schuljahr) sowie

1 Lehrer (Lehrerin)

mit spezieller Ausbildung für die Erziehung und Behandlung von Schwachbegabten (Hilfsklasse)

neu zu besetzen.

Besoldung: Die gesetzliche (max. Fr. 7900.- für Lehrer und Fr. 6800.- für Lehrerinnen), dazu Teuerungszulage (gegenwärtig 67%) und Ortszulage von Fr. 1000.- bzw. 600.-. Die Lehrkraft an der Hilfsklasse bezieht überdies eine spezielle Zulage von Fr. 300.- plus 67% Teuerungszulage. Der Beitritt zur Versicherungskasse für das Staats- und Gemeindepersonal ist obligatorisch.

Bewerber werden eingeladen, ihre handschriftliche Anmeldung mit den nötigen Ausweisen, mit Zeugnissen über ihre bisherige Tätigkeit, sowie mit einem ärztlichen Zeugnis bis zum 31. Oktober 1955 einzureichen an Herrn Rektor Hans Sutter, Schulhaus Gartenstraße, Allschwil BL.

Allschwil bei Basel, den 29. September 1955.

Primarschulpflege Allschwil.

Umständehalber sofort zu vermieten an seriöse Leute, komfortable

Vierzimmerwohnung

mit Einbaubad, Zentralheizung und großer Garage, in schöner Gemeinde des aargauischen Freiamtes. Zins nach Übereinkunft.

Offerten unter Chiffre 487 an den Verlag der »Schweizer Schule«, Olten.

Gut ausgewiesener, katholischer

Volksschullehrer und Organist

sucht per sofort eine

Lehrstelle

Offerten unter Chiffre 486 an die Administration der »Schweizer Schule«, Verlag Otto Walter AG, Olten.

Rena · GARDEROBEN



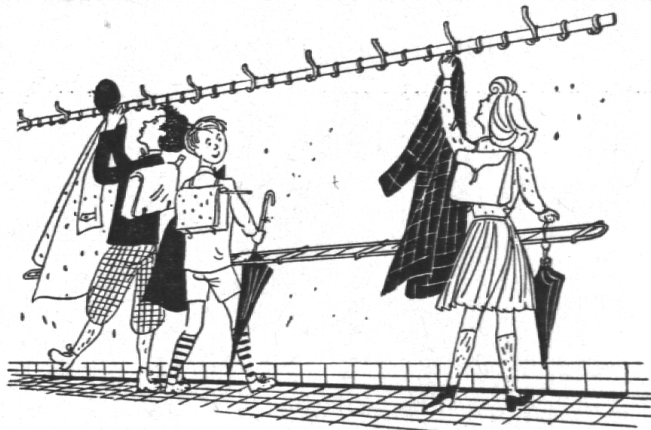
**Bankkonsolen
Schulsackablagen**

aus unverwüstlichem
Leichtmetall, in über 200
Schulbauten ausgeführt.

RENA-Bauspezialitäten AG

LUZERN

Tel. (041) 2 86 80



VON STUFE ZU STUFE

erweitert das Kind seine Erkenntnis. Eine wesentliche
Hilfe ist ihm die

Schul- und Klassenbibliothek

Beratung und Vorschläge für spezielle Verhältnisse

BUCHHANDLUNG JOSEF VON MATT · STANS

Schiefertuch-Umrißkarten

für den **Geographie-Unterricht**

Format: 110 × 130 cm

Stumme Karten mit eingezeichneten Flüssen, Ortschaften, Kantons-
resp. Landesgrenzen.

Können beliebig mit Kreide beschrieben und abgewaschen werden.
Vorrätige Karten:

Vorderseite: Schweiz	Rückseite: beliebiger Schweizer-Kanton
Europa	Nordamerika
	Südamerika
	Australien
	Asien
	Afrika

Spezialanfertigungen können geliefert werden, sofern uns gute
Unterlagen zur Verfügung stehen.

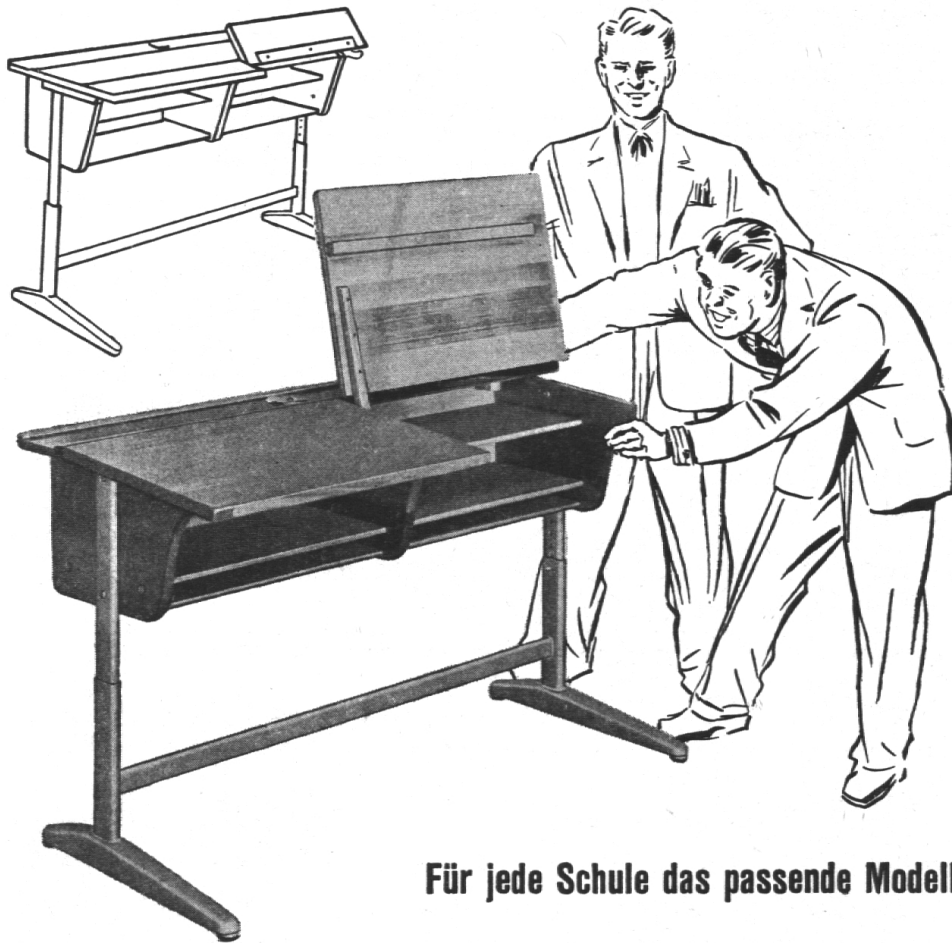
Verlangen Sie unverbindlich unsere Preisofferte oder einen Ver-
treterbesuch.

ERNST INGOLD & CO., HERZOGENBUCHSEE

DAS SPEZIALHAUS FÜR SCHULBEDARF - VERLAG UND FABRIKATION

Herrn Richard Böhi, Lehrer
S o m m e r i / Thrg.

A.Z. OLTEN



Für jede Schule das passende Modell

Für kleine oder große Schulen, moderne oder ältere Schulzimmer. Für alle Verhältnisse und jedes Budget hat Mobil das richtige, passende Schulmobiliar. Je nach Wunsch verstellbar oder fest.

Bevor Sie Schulmöbel kaufen, verlangen Sie bitte unseren Katalog, unverbindliche Preisofferten oder Vertreterbesuch.

Mobil



Schutzmarke

U. Frei, Holz- + Metallwarenfabrik, Berneck